For your Entertainment

Von FlyOnHizWall

Kapitel 1: Traumboy

"Bitte WAS?!", schrie ich auf, als ich eine der letzten BRAVO's aufschlug...Tom sah auf und mich fragend an. Ich hielt ihm wortlos die aufgeschlagene Zeitschrift hin. Er nahm sie entgegen, las sich den Artikel durch und begann breit zu grinsen. "Hör auf zu grinsen, das ist verdammt nochmal nicht witzig!", keifte ich ihn an. Sein Grinsen wurde noch breiter. "Ach Bänderchen...nimm es als Kompliment..Es gibt anscheinend nicht nur Mädels, die auf dich stehen..", ich sah ihn nur wütend an. "..oder..gibt es da etwas, was ich nicht weiß? Ist mein Bänderchen etwa auch...", ich fuhr ihm dazwischen, "NEIN! Ich bin nicht schwul, man!!", er grinste mittlerweile über das ganze Gesicht, "Woher willst du wissen, dass ich 'schwul' sagen wollte?", ich konnte es nicht fassen, "Worauf willst du hinaus?", ich sah ihm direkt in die Augen. "Ganz einfach. Ich will darauf hinaus, dass du dich gerade verraten hast..", ich holte tief Luft, um ihm gehörig die Meinung zu sagen, aber er schnitt mir das Wort ab:"Nein! Da kannst du dich jetzt nicht mehr rausreden....Aber keine Angst, ich erzähl's keinem.", er reichte mir mit dem breiten Grinsen, das er auch die ganze Zeit schon im Gesicht hatte, die BRAVO rüber, dann stand er auf, "Falls ich mich doch irren sollte, wie gesagt, nimm's als Kompliment.", er lächelte noch einmal und ging aus dem Raum. Ich sah mir, immer noch geschockt, die Seite nochmal an. Den Artikel, daneben das Bild von Adam Lambert, unter dem in großen Lettern: "Bill ist mein Traumboy!", stand...

Warum? Warum nur? Warum steht Adam auf mich? Ist sogar vllt verknallt?...und.....warum.....macht mich das so unglaublich an??

Ich schlug wütend die Zeitschrift zu und stützte verzweifelt meinen Kopf in meine Hände.

Verdammt. Am Besten, ich machte einfach das, was mein Bruder vorgeschlagen hatte: Es als Kompliment nehmen und einfach weiter leben.....Aber i-wie....Nein, das konnte nicht sein, das durfte ich nicht zulassen! Ich war ganz sicher NICHT schwul! Auch nicht bi. Ich stand ausschließlich auf Frauen, Punkt! Es hatte nie eine Zeit gegeben, in der ich, auch nur ansatzweise, auf Typen gestanden hatte. NIE! Warum sollte das jetzt anders sein? Nein, er hat doch eine ganz andere Vorstellung vom Leben als ich. Er ist älter..28. Und ich bin erst 20.

Ich blätterte nochmal auf die Seite zurück...

Er ist wirklich 28....ich hatte es mir von 2x flüchtig durchlesen gemerkt..

Resigniert schlug ich sie wieder zu.

Ok, mal davon abgesehen, waren wir uns sehr ähnlich.. Wir hatten den selben Modegeschmack, machten ähnliche Musik..Ok, er war aus Amerika und hatte bei einer Castingshow mitgemacht...Aber sonst... er war genauso schüchtern wie ich...

Ich lächelte....2 Sekunden später gefror mein Lächeln allerdings.

Fand ich es gerade süß, dass er schüchtern war? Nein....omG...Nein!!!

Ich sprang auf und wollte in mein Zimmer rennen, doch dann blieb ich im Türrahmen stehn, atmete nochmal tief durch, drehte mich langsam um und sah die Zeitschrift an....Mit 2 Schritten war ich wieder am Tisch, griff mir die BRAVO und nahm sie in mein Zimmer mit.